

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für Freitag, 29. September 1961

Nummer 271

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-139
16	○	140-149
17	○	150-159
18	○	160-169
19	○	170-179
20	○	180-189
21	○	190-199
22	○	200-209
23	○	210-219
24	○	220-229
25	○	230-239
26	○	240-249
27	○	250-259
28	○	260-269
29	○	270-279
30	○	280-289
31	○	290-299
32	○	300-309

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

am Boden

in der Höhe

○ = Okklusion

○ = Konvergenzlinie

→ Warme Luftströmung

→ Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

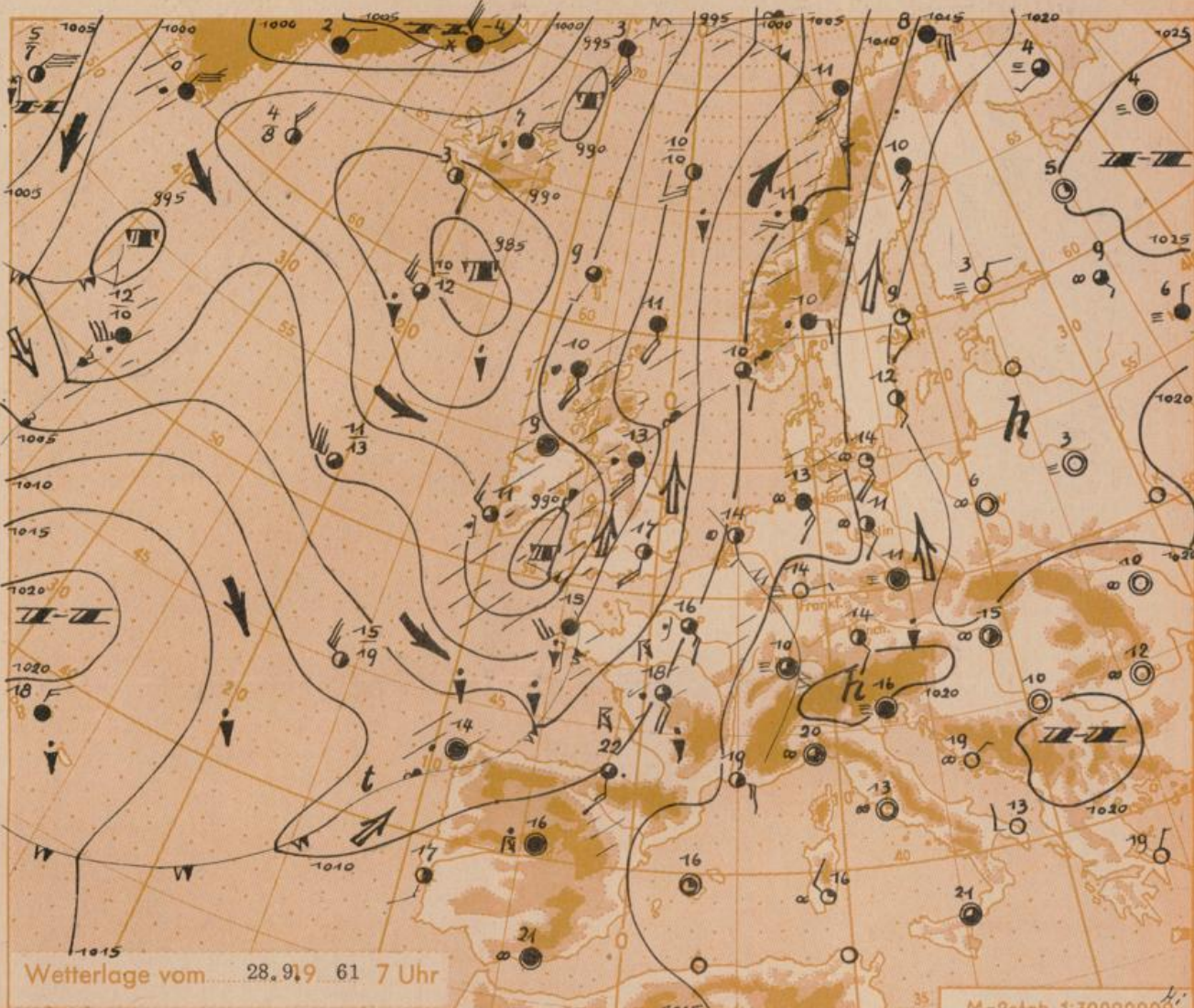
Orte mit gleichem, auf

Meereshöhe umgerechneten

Luftdruck in Millibars

1000 mb ≈ 750 mm

1 mm Niederschlag = 1/qm



Wetterlage vom 28. 9. 61 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Bei meist nur leichter Bewölkung stiegen die Temperaturen gestern in Bayern wieder auf 22 bis 26, nördlich der Donau auf 18 bis 23 Grad, auf der Zugspitze wurde 5 Grad erreicht. Vereinzelt kam es zu Schauern und Gewittern, die Niederschlagsmengen blieben aber durchwegs gering.

Ein ausgedehntes Hochdruckgebiet liegt immer noch über Rußland, ihm steht ein umfangreiches Tiefdrucksystem über dem Atlantik und Westeuropa gegenüber, Deutschland liegt damit im Bereich einer warmen südlichen Luftströmung, die allerdings in den nächsten Tagen zeitweise von feuchterer Luft aus Südwest bis West abgelöst werden wird. Rasch und unter sehr starker Vertiefung ist eine Störung vom mittleren Atlantik bis vor die westenglische Küste gelangt, sie wird nun in nordöstliche Zugrichtung einschwenken. Mit ihrem nach Spanien reichenden Ausläufer wird sie später vorübergehend auch auf Bayern übergreifen.

Vorhersage für Freitag, den 29. September 1961,

Südbayern und Donaugebiet: Teils aufklarend, teils stark bewölkt und auch einzelne, wahrscheinlich meist schauerartige Niederschläge und Gewitter. Leichter Rückgang der Tagestemperaturen, aber immer noch in allen Höhenlagen ziemlich warm. In den Alpen immer wieder Föhnlage. Mitunter auffrischender, im Hochgebirge auch starker Wind aus Südost bis Südwest.

Weitere Aussichten: Leicht unbeständig, tagsüber ziemlich warm.